



Anfrage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VII/2021/02861**
Datum: 30.06.2021
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto:
Verfasser: Dr. Inès Brock
Melanier Ranft

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	21.07.2021	öffentlich Kenntnisnahme

Betreff: Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zu Kontrollen und Sanktionierung von Verstößen im Bereich ruhender/fließender Verkehr in der Altstadt

Auf Vorschlag der Stadtverwaltung wurde in die Beschlussfassung des Stadtrates zur Konzeption für eine weitestgehend autofreie Altstadt Halle (Saale) im November 2020 eine Maßnahme 10 aufgenommen: „Intensivierte Kontrolle und effektive Sanktionierung sollen Verstöße durch Verkehrsteilnehmer gegen die bestehenden und hinzukommenden Ge- und Verbote minimieren.“ Als Maßnahme im Bereich des übertragenen Wirkungskreises ist davon auszugehen, dass trotz Aufhebung des Ratsbeschlusses zur Konzeption durch Bürgerentscheid, einer intensiveren Kontrolle der Einhaltung von StVO-Regeln nichts im Wege steht.

Wir fragen:

1. Wie viele Mitarbeiter*innen des FB Sicherheit sind aktuell in welchem zeitlichen Umfang für Verkehrskontrollen im Altstadtbereich zuständig? Welche Pläne gibt es, diese Kontrollen zu intensivieren?
2. Wie viele Verkehrsverstöße wurden 2020 im Altstadtbereich vom FB Sicherheit registriert? Werden diesbezüglich Verstöße durch verkehrswidriges Parken auf Gehwegen, Radwegen, Plätzen gesondert erfasst? Wenn ja, wie viele Verstöße gab es und wie viele Verstöße beinhalteten eine konkrete Behinderung?
3. Welche Informationen liegen der Stadtverwaltung über von der Polizei in 2020 durchgeführte Kontrollen des fließenden Verkehrs im Altstadtbereich vor? Wie viele Verkehrsverstöße wurden dabei registriert? In welchem Umfang wurde dabei eine Missachtung von Einfahrverboten festgestellt und sanktioniert?

gez. Dr. Inès Brock
Fraktionsvorsitzende

gez. Melanie Ranft
Fraktionsvorsitzende



Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters

7. Juli 2021

Sitzung des Stadtrates am 21.07.2021

Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zu Kontrollen und Sanktionierung von Verstößen im Bereich ruhender/fließender Verkehr in der Altstadt

Vorlagen-Nummer: VII/2021/02861

TOP: 11.10

Antwort der Verwaltung:

1. Wie viele Mitarbeiter*innen des FB Sicherheit sind aktuell in welchen zeitlichen Umfang für Verkehrskontrollen im Altstadtbereich zuständig. Welche Pläne gibt es, diese Kontrollen zu intensivieren.

Es erfolgt keine statistische Erfassung nach den einzelnen Stadtteilen.

2. Wie viele Verkehrsverstöße wurden 2020 im Altstadtbereich vom Fachbereich Sicherheit registriert? Werden diesbezüglich Verstöße durch verkehrswidriges Parken auf Gehwegen, Radwegen, Plätzen gesondert erfasst? Wenn ja, wie viele Verstöße gab es und wie viele Verstöße beinhalten eine konkrete Behinderung?

Es erfolgt keine statistische Erfassung nach den einzelnen Stadtteilen. Umfangreiche Recherchen nach den einzelnen Straßen führen hinsichtlich des ruhenden Verkehrs zu dem Ergebnis, dass im Altstadtbereich im Jahr 2020 insgesamt 10.767 Ordnungswidrigkeitsverfahren eingeleitet wurden, davon 638 wegen des Haltens oder Parkens auf dem Gehweg und 319 auf dem Radweg.

3. Welche Informationen liegen der Stadtverwaltung über von der Polizei in 2020 durchgeführte Kontrollen des fließenden Verkehrs im Altstadtbereich vor? Wie viele Verkehrsverstöße wurden dabei registriert? In welchem Umfang wurde dabei eine Missachtung von Einfahrtverboten festgestellt und sanktioniert?

Diese Daten liegen der Stadtverwaltung nicht vor.

Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister